

Informationen zur Datenverarbeitung

Im Rahmen der Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Erstattung von Fahrkosten nach der Schülerfahrkostenverordnung NRW (SchfkVO) werden personenbezogene Daten der Antragstellerinnen und Antragsteller bzw. bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern Daten zu ihrer Person und zu ihren Erziehungsberechtigten verarbeitet. Diese Daten werden im Rahmen der Antragstellung direkt bei den Antragstellerinnen und Antragstellern bzw. den Erziehungsberechtigten erhoben.

Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Gütersloh

Der Landrat

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Telefon: 05241/85 - 0

Fax: 05241/85 - 4000

E-Mail: Kreisverwaltung@kreis-guetersloh.de

2. Angaben zur Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Tel.: 05241/85 – 1126

E-Mail: datenschutzbeauftragte@kreis-guetersloh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- a) Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet zum Zwecke der Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Erstattung von Fahrkosten nach der SchfkVO.
- b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO i.V.m. § 97 Schulgesetz NRW und der Schülerfahrkostenverordnung NRW (SchfkVO).

4. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Ihre personenbezogenen Daten (Ziffer 7) werden ausschließlich zu oben genannten Zwecken an die besuchte Schule zur Überprüfung der Angaben sowie an die zuständige Sachbearbeitung beim Kreis Gütersloh als Schulträger übermittelt.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie sie für die Zwecke zu denen sie erhoben wurden, erforderlich sind. Grundsätzlich werden Unterlagen über Erstattungsansprüche 10 Jahre aufbewahrt

entsprechend der Empfehlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).

6. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden weder an einen Empfänger weitergegeben, der sich außerhalb der Europäischen Union (in einem Drittland) befindet, noch an eine internationale Organisation.

7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet: Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse der Schülerin bzw. des Schülers, Name, Vorname und Adresse der/des Erziehungsberechtigten, Kontaktdaten, Kontoverbindung für Erstattungszahlungen inkl. Angaben zur Kontoinhaberin bzw. zum Kontoinhaber, die besuchte Schule und Schulklasse, der Antragszeitraum, Angaben zu Fehltagen, zur Beförderungsart (ÖPNV, eigener PKW usw.) und zu Gründen, warum die Nutzung des ÖPNV nicht möglich bzw. nicht zumutbar sein soll, ggfls. Gesundheitsdaten.

8. Betroffenenrechte

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf **Auskunft** darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf **Berichtigung oder Vervollständigung**, wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerruf der Einwilligung

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit **Beschwerde** einzulegen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Telefax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de